

Von wegen Liebe (C2)

Sprechtraining

1. Lesen Sie den Artikel „Von wegen Liebe“, markieren Sie Schlüsselwörter und fassen Sie die wichtigsten Aussagen und Argumente in wenigen Sätzen zusammen. Gehen Sie insbesondere darauf ein, was die Autorin zu der Gewalt von deutschen Männern und von ausländischen Tätern gegenüber ihren Partnerinnen sagt. Worin liegt in diesem Zusammenhang nach Meinung der Autorin das strukturelle Problem und was sind die Unterschiede in der öffentlichen Wahrnehmung? In welchem Punkt will sie das Strafrecht ändern und warum?

2. Stellungnahme

Nehmen Sie zu den folgenden Sätzen Stellung. Stimmen Sie der jeweiligen Aussage zu oder lehnen Sie sie ab? Begründen Sie Ihre Meinung. Notieren Sie Stichpunkte und diskutieren Sie diese – wenn möglich – mit Ihrem Lernpartner/Ihrer Lernpartnerin.

a) In diesem Land sterben Frauen, weil sie Frauen sind. Dabei muss man dem nicht tatenlos zusehen. Es ist kein Schicksal der Menschheit oder irgendwie normal, dass Männer manchmal ihre Partnerin töten.

b) Statt Tötungsdelikt oder Familiendrama bieten sich alternative Begriffe an, die nichts verschleiern: Frauenmord, Femizid oder schlicht Gewalt gegen Frauen.

c) Man sollte damit aufhören, den Frauen leichtfertig eine Mitschuld zu geben, wenn sie zum Opfer werden.

d) Eifersucht macht den anderen zum Besitz, sie ist also das Gegenteil von Liebe und von der Habgier nicht weit entfernt. Im Strafrecht sollte Eifersucht deshalb zu den niederen Beweggründen und damit zu den Mordmerkmalen zählen.

3. Grafikbeschreibung „Gewalt an Frauen“

Ähnlicher Typ: TestDaF, mündlicher Ausdruck, Aufgabe 3

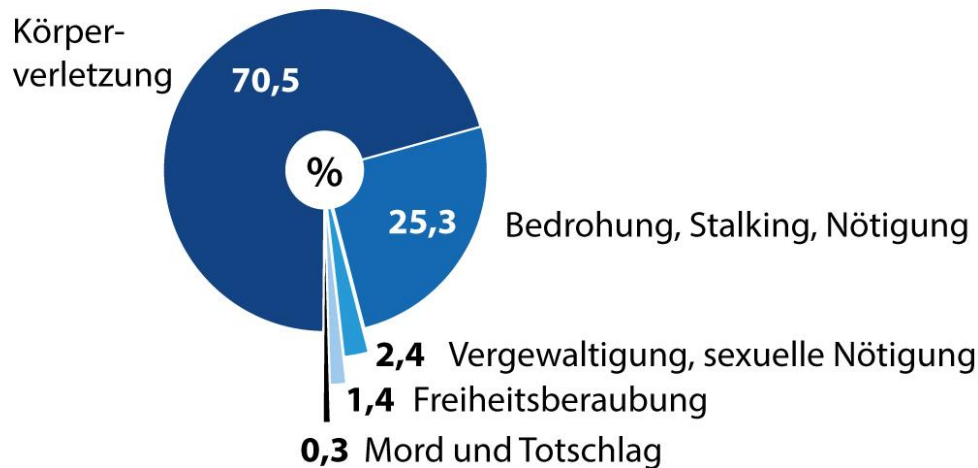
In Ihrem Soziologieseminar sprechen Sie über Gewalt an Frauen. Ihre Seminarleiterin Frau Dr. Schröder hat eine Grafik mitgebracht, die zeigt, wie viele Frauen Opfer ihres Partners oder Ex-Partners werden und welchen Delikten sie dabei ausgesetzt sind. Frau Dr. Schröder bittet Sie, die Grafik zu beschreiben.

Erklären Sie den anderen Seminarteilnehmenden den Aufbau der Grafik.
Fassen Sie die Informationen der Grafik zusammen.

Gewalt an Frauen

Im Jahr 2017 wurden **113 965 Frauen*** Opfer ihres Partners oder Ex-Partners

Aufteilung nach Delikten in Prozent



*Mehrfachzählung möglich

dpa•29403

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

| Grafik: picture alliance/dpa-infografik

Sie: Vorbereitungszeit 1 Min.

Sie: Sprechzeit 1 Min. 30

Frau Dr. Schröder (...)

Hinweis: Sie können Ihre Vorlage aus dem Presse-und-Sprache-Übungsmaterial für Ihren eigenen Unterricht gerne vervielfältigen. Ihre Zugangsdaten dürfen Sie jedoch nicht an Dritte weitergeben. Jede Art der Mehrfachnutzung Ihres persönlichen Abos verstößt gegen das Urheberrecht.